



rundumadum FAQs:

Hallo! Hier findet ihr alle FAQs (Frequently Asked Questions) rund ums rundumadum:

1. Was ist dieser „rundumadum“-Weg eigentlich?

Der „rundumadum“ ist ansich ein Weitwanderweg, angelegt von der der Stadt Wien. Dieser führt - wie der Name schon sagt - einmal um Wien herum. Der rundumadum-Weg ist ca. 120 km lang und aufgeteilt auf 24 Etappen, die zwischen 3 und 10 km lang sind. Mehr Infos findet ihr hier: <https://www.wien.gv.at/umwelt/wald/freizeit/wandern/rundumadum/>

2. Wer veranstaltet das „rundumadum“?

Die „rundumadum“-Aktion ist eine Staffelpfadwanderung, die 2013 von der Gruppe 78 ins Leben gerufen wurde und jedes Jahr stattfindet. Das Ziel ist es, als Team gemeinsam innerhalb von 24 Stunden diesen Wiener Wanderweg als Staffellauf gemeinsam abzugehen.

Wir bekommen seit 2021 Unterstützung vom LV, da der „rundumadum“ Teil des Sportprogrammes „wir beWEGen“ vom LV geworden ist. Wir bieten ihn für alle Wiener Pfadigruppen an und weil das dann viel mehr Gruppen sind, die teilnehmen und das dementsprechend mehr Aufwand ist, bekommen wir dafür Hilfe vom LV (Dankeschön!).

3. Wann und wo?

Ihr startet bei einer Etappe eurer Wahl und ab Punkt 09:00 Uhr habt ihr als Team dann 24 Stunden Zeit, den rundumadum-Weg abzugehen. Die Richtung könnt ihr euch aussuchen.

4. „Innerhalb von 24 Stunden“? Aber dann bin ich ja nachts unterwegs?

Ja das stimmt. Es wird einen Tag und eine Nacht lang durchgegangen. Bitte überlegt euch vorab, wie ihr die Übergaben nachts regelt und wie ihr danach wieder nachhause kommt, da ja nachts nicht alle Öffis fahren!

Bitte beachtet deswegen auch die entsprechenden Jugendschutzgesetze in Wien und Niederösterreich, wenn ihr mit sehr jungen Menschen unterwegs seid. Nachts dürfen Jugendliche je nach Alter zu bestimmten Uhrzeiten nicht alleine unterwegs sein.

5. Wie, „Staffelpfadwanderung“? Was ist das?

Die einzelnen Teams machen sich vorher aus, wer welche Etappe gehen möchte bzw. wieviele - es können Personen auch mehrere Etappen hintereinander gehen, das wird vor allem nachts auch notwendig sein. Der „Staffelstab“ ist ein GPS-Tracker (kann auch ein Handy mit Tracker-App sein, egal, irgendwas was den Weg aufzeichnet), der bei jeder Etappenübergabe weitergegeben wird und somit einmal rund um Wien wandert - genauso wie das Wander-Maskottchen (dazu später mehr).

6. Wie ist das mit den Etappen?

Bei jedem Etappenstart oder -ende (auch wenn ihr mehrere Etappen hintereinander geht) schickt ihr uns eine kurze Benachrichtigung per SMS, Messenger, ... mit *Teamnamen*, *Uhrzeit*, *Etappenort* und optional *euren Namen*, zB. „Team Pfitschipeil, Start Etappe 15 bei Panozzalacke um 11:27. Es gehen Robert und Olave“. Wir im Headquarter tragen dann die Zeiten und die Namen in die Livetabelle ein.

Oh und über Fotos freuen wir uns auch! Diese würden wir dann während dem rundumadum auch auf Facebook posten, darum schickt uns bitte nur Bilder, wo das Okay für euch ist!

7. Was passiert mit dem GPS Track?

Den Track schickt ihr am Ende an uns, damit wir checken können, ob auch alle Teams vorschriftsmäßig gegangen sind. Außerdem sind wir alle kleine Daten-Nerds und wir verwenden die Tracks auch, um damit unsere Wegzeiten-Statistiken zu verbessern (zB. Durchschnittszeiten etc. ...)

8. Was hat es jetzt mit diesem Maskottchen auf sich?

Ihr kennt hoffentlich alle unser rundumadum-Maskottchen, das „Rundumadummy“. Das freut sich jedes Jahr, dass es Wien umrunden darf. Und es wünscht sich viele Freunde! Deswegen braucht jedes Team ein Wandermaskottchen, das gemeinsam mit dem GPS-Tracker einmal Wien umrundet und dabei entstehen hoffentlich viele tolle Fotos, die ihr uns dann schicken könnt. Das Maskottchen kann alles sein, sei es euer Lieblingsstein, euer lästigstes Wiwö, ein Rover im Hasenkostüm oder eine Plüschente... völlig egal, Hauptsache es wandert mit euch mit!

9. In welche Richtung sollen wir gehen?

Ihr habt die Möglichkeit, den rundumadum in BEIDE Richtungen abzugehen. Entweder ihr geht ihn standardmäßig gegen den Uhrzeigersinn (von Etappe 1 bis 24) oder ihr geht ihn verkehrt herum (von Etappe 24 bis 1) ab. Starten könnt ihr bei jeder beliebigen Etappe. Wir empfehlen Teams, die zum ersten Mal mitmachen, die Standardrichtung, weil der Weg in diese Richtung auch beschildert ist (und in die andere nicht). Alle anderen Teams, die eine neue Herausforderung suchen, können sich gerne am rundumadum verkehrt herum probieren.

10. Warum muss ich Startetappe und Wegrichtung schon bei der Anmeldung wissen?

Weil wir, seit wir den rundumadum für alle Wiener Pfadigruppen machen, sehr viel mehr Anmeldungen haben als die Jahre davor – damit dann nicht alle auf einem Haufen gehen, ist es wichtig, dass sich die Teams zum Starten rund um Wien ein bisschen aufteilen. Falls wir merken, dass zu viele Gruppen am selben Startpunkt in dieselbe Richtung wollen, werden wir versuchen die Teams, im Einvernehmen selbstverständlich, etwas zu verteilen.

11. Wie ist das mit dem Lainzer Tiergarten?

Vier kleinere und größere Teilstrecken (Lainzer Tiergarten, Laaer Berg, Zentralfriedhof und Steinhofgründe) sind nachts geschlossen. Bei den letzteren drei sind äquivalente Ausweichrouten von der Stadt Wien vorgegeben, die ihr gern verwenden könnt, wenn ihr nachts dort vorbeikommt.

Beim Lainzer Tiergarten ist die Ausweichroute, die die Stadt Wien angibt, wesentlich kürzer und damit nicht gültig. Damit das kein Hindernis ist, haben wir eine Ausweichroute festgelegt, die gleich lang ist, wie die Strecke durch den Lainzer Tiergarten. Diese Strecke ist zu gehen, wenn der Lainzer Tiergarten geschlossen ist – so seid ihr nicht auf die Öffnungszeiten angewiesen. Ihr findet die Ausweichroute auf unserer Homepage.

12. Ist das Ganze coronakonform?

Ja, ist es! Wandern ist ja grundsätzlich erlaubt.

Bitte achtet natürlich trotzdem auf einen entsprechenden Abstand zwischen euch, wenn ihr mit Personen aus anderen Haushalten wandert und desinfiziert euch die Hände, bevor ihr den Tracker und das Maskottchen weitergebt.

13. Wer darf aller mitmachen?

Alles, was zwei Beine hat! Von Biber bis Altpfadfinder*in dürfen alle mitgehen!
(Vierbeiner sind grundsätzlich auch gerne gesehen - aber Achtung, auf denselben Gebieten, die nachts gesperrt sind, dürfen auch tagsüber keine Hunde rein!).

14. Was kostet das Ganze?

Wir werden ein geringes Startgeld von 3€ pro Person einnehmen, damit finanzieren wir die Abzeichen. Die Gruppe 78 und der LV verdienen an dieser Aktion grundsätzlich nichts.

15. Es gibt ein Abzeichen?

Nein, sogar besser. Es gibt 2! Jede Person, die das 1. Mal beim rundumadum mitmacht, bekommt das große, runde rundumadum-Abzeichen plus einmal Füßchen. Und für jedes weitere mal, dass man geht, ein paar Füßchen dazu.

Das heißt, wenn du das erste Mal gehst, bekommst du 2 (1 Großes + 1x Füßchen) und für jedes weitere Mal ein paar Füßchen dazu, die du dann um das große Abzeichen wandern lassen kannst (oder auch woanders hin)!

16. Ist das Ganze ein Wettkampf?

Nein! Es geht nicht gegeneinander. Grundsätzlich geht es nur gegen die Zeit. Das Ziel ist es, den Weg als Team innerhalb von 24h zu schaffen. Es gibt auch keinen Preis für die schnellste Gruppe oder so.

17. Wie viele Leute brauche ich für ein Team?

Ca. 20 Leute sind unserer Erfahrung nach ganz gut, aber das bleibt euch überlassen (wir hatten auch schon eine Person, die den Weg komplett alleine gegangen ist).

Grundsätzlich muss es auch nicht ein Team pro Gruppe sein, es können auch beispielsweise zwei Gruppen ein Team stellen oder eine Kolonne stellt ein Team oder so.

18. Ich würde gerne mitmachen, aber ich finde nicht genug Leute für ein eigenes Team!

Kein Problem! Aus diesem Anlass gibt es ein „Mix it“-Team, für alle Motivierten, die nicht genug Leute für ein eigenes Team finden!

Ihr wollt gerne im „Mix it“-Team mitlaufen? Schreibt uns eine kurze Mail mit wer ihr seid (Name + Gruppe) und welche Etappen ihr euch vorstellen könntet an rundumadum@scout78.at.

19. Darf ich was anderes außer gehen?

Nein. Gehen heißt zu Fuß! Keine Räder, keine Motoren, keine Schlittenhunde, keine Boote... Laufen ist erlaubt (vermutlich streckenweise sogar notwendig). Und wer unbedingt auf den Händen gehen will, soll das auch machen.

Der GPS-Tracker darf nur von einer Person getragen werden, die geht (oder läuft)! Begleitpersonen, die die gehende Person versorgen oder den Weg auskundschaften, dürfen nebenher auch Fahrrad fahren.

20. Kann ich irgendwo „live“ mitschauen, wo die Teams gerade sind?

Ja, auf unserer Facebook-Veranstaltungsseite posten wir während dem rundumadum regelmäßig Updates und Fotos, die wir zugeschickt bekommen (bitte schickt uns daher auch nur Fotos, wo es Okay für euch ist, dass sie auf FB landen!).

Weiters wird es dort unsere tolle *Livetabelle* geben, wo man mitschauen kann, wo welches

Team gerade ist und wie sie in der Zeit sind, sowie eine gemeinsame Signalgruppe zum Austausch von Fotos, Nachrichten und mehr.

21. Da gabs doch diesen tollen Brunch?

Ja, bis 2019 haben wir nach dem rundumadum einen ganz fabelhaften Brunch für alle Wanderer als Abschluss veranstaltet. Dann kam Corona. Wir haben aber schon Ideen für Alternativen.

22. Das ist doch eine Pfadi-Aktion oder? Muss ich dann in Uniform gehen?

Uniform muss nicht, aber wir würden alle Pfadis bitten, zumindest mit Halstuch zu gehen, das wir an dem Wochenende auch sichtbar sind (außerdem ist es nett, weil man dann andere Teams besser erkennt).

23. Wie ist das mit den Fotos?

Wir freuen uns sehr über Fotos, die uns während dem rundumadum von den wandernden Teams zugeschickt werden! Achtung, wir stellen diese auch auf Social Media (Facebook), darum schickt uns bitte nur Bilder, wo das auch Ok für euch ist!

24. Wie kann ich euch erreichen?

Schreib uns einfach am besten eine Mail unter rundumadum@scout78.at oder schreibe der Pfadfindergruppe 78 auf Facebook. Wir melden uns bei dir!

Falls du eine coole Idee hast, die den rundumadum noch besser machen könnte, kannst du uns diese auch gerne schreiben.